

www.testarchiv.eu

Open Test Archive

Repositorium für Open-Access-Tests

Verfahrens- und Auswertungshinweise:

PCS-Q-G

Parental Caregiving Style Questionnaire – German Version

Neumann, E., & Rohmann, E. (2024)

Neumann, E., & Rohmann, E. (2024). PCS-Q-G. Parental Caregiving Style Questionnaire – German Version [Verfahrensdokumentation, Fragebogen, Verfahrens- und Auswertungshinweise]. In Leibniz-Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), Open Test Archive. Trier: ZPID.

<https://doi.org/10.23668/psycharchives.15417>

Alle Informationen und Materialien zu dem Verfahren finden Sie unter:

<https://www.testarchiv.eu/de/test/9009009>

Verpflichtungserklärung

Bei dem Testverfahren handelt es sich um ein Forschungsinstrument, das der Forschung, Lehre und Praxis dient. Es wird vom Testarchiv online und kostenlos zur Verfügung gestellt und ist urheberrechtlich geschützt, d. h. das Urheberrecht liegt weiterhin bei den AutorInnen.

Mit der Nutzung des Verfahrens verpflichte ich mich, die Bedingungen der [Creative Commons Lizenz CC BY-SA 4.0](#) zu beachten. Ich werde nach Abschluss meiner mit dem Verfahren zusammenhängenden Arbeiten mittels des [Rückmeldeformulars](#) die TestautorInnen über den Einsatz des Verfahrens und die damit erzielten Ergebnisse informieren.

Terms of use

The test instrument is a research instrument that serves research, teaching and practice. It is made available online and free of charge by the test archive and is protected by copyright, i.e. the copyright remains with the author(s).

By using this test, I agree to abide by the terms of the [Creative Commons License CC BY-SA 4.0](#). After completion of my work with the measure, I will inform the test authors about the use of the measure and the results I have obtained by means of the [feedback form](#).

Parental Caregiving Style Questionnaire – Deutsche Version

(PCS-Q-G)

Beschreibung:

Der PCS-Q-G stellt die deutsche Version eines Messinstruments von Hazan und Shaver dar, das von den Autoren selbst nicht veröffentlicht wurde. Die amerikanische Originalversion findet sich im Wortlaut in einer Publikation von Collins und Read (1990).

Der PCS-Q-G dient der retrospektiven Erfassung der Fürsorge durch die Eltern in der Kindheit. Das Instrument wurde in Analogie zum 3-Kategorien-Modell von Bindung entwickelt, das zwischen sicherer, ängstlicher und vermeidender Bindung unterscheidet. Analog dazu unterscheidet der PCS-Q-G zwischen den drei Stilen warm/aufmerksam, ambivalent/ inkonsistent und kalt/abweisend. Der warm/aufmerksame Stil ist durch Liebe, Zugewandtheit und Verlässlichkeit gekennzeichnet, der ambivalent/inkonsistente Stil durch wechselhaftes, unvorhersehbares Verhalten und der kalt/abweisende Stil durch Gleichgültigkeit bis hin zu offener Ablehnung.

Der PCS-Q-G eignet sich für Erwachsene jeden Alters. Das Instrument kann sowohl in Stichproben aus der Normalpopulation als auch in klinischen Stichproben eingesetzt werden.

Das elterliche Fürsorgeverhalten wird getrennt für die Mutter und den Vater beurteilt, da die Elternteile sich unterschiedlich verhalten haben können. Für beide Elternteile gibt es jeweils 3 Aussagen, die für die drei Fürsorgestile stehen. Die Beurteilung erfolgt im forced-choice-Verfahren, das heißt, es soll die Aussage ausgewählt werden, die das Verhalten des jeweiligen Elternteils am besten beschreibt.

Auswertung:

In den beiden Abschnitten zur Mutter und zum Vater steht jeweils der erste Absatz für warm/aufmerksam, der zweite für ambivalent/ inkonsistent und der dritte für kalt/abweisend.

Bei Verwendung des PCS-Q-G bitte folgende Quelle zitieren:

Neumann, E., & Rohmann, E. (2023). Attachment-based retrospective classifications of parental caregiving in childhood related to psychological well-being and mental health in young adults. *Current Psychology*, 1-9.